

Veedelsgefühle beim 8. Fidelen Deichhäuser Stadtteilstfest

Vom 22. bis zum 24. Juni organisierte die Bürgergemeinschaft Sieburg-Deichhaus auf dem Deichhaus bereits zum achten Mal das Fidele Deichhäuser Stadtteilstfest.

Im Vorfeld war viel zu planen, zu organisieren, zu beantragen, genehmigen zu lassen und aufzubauen. Unter Leitung des Projektleiters Wolfgang Voges verlief diese Phase sehr professionell und geräuschlos. Er staunte aber nicht schlecht, als ein von der Bürgergemeinschaft ausgehängtes Werbebanner nach wenigen Stunden wieder verschwunden war. Wie sich später herausstellte, wurde es wohl von Jugendlichen entwendet. Die Polizei ermittelte. Drei Tage vor dem Fest wurden die Anwohner schriftlich vom 1. Vorsitzenden des Vereins über den Festablauf und mögliche Einschränkungen informiert. Er entschuldigte sich dabei für mögliche Unannehmlichkeiten und lud zu einem Freibier ein.

Am Freitag ging's dann los. Ein fulminanter Start wurde mit der Happy Hour hingelegt. Es folgte die Begrüßung zahlreicher Gäste aus Politik und Gesellschaft durch den 1. Vorsitzenden, Klaus Braukmann. Er stellte voller Stolz das Programm des Wochenendes vor, das in dieser Vielfalt in Sieburg etwas ganz besonders sei.

Diesen Gedanken griff Direktor Peter Altenrath von der Kreissparkasse Köln in Sieburg auf. Ihm falle das besondere Engagement der Bürgergemeinschaft sowie der Fidelen Deichhäuserinnen sehr wohl auf, teilte er in seinem Grußwort mit. Er war auch nicht mit leeren Händen gekommen. Er brachte Spenden über 1000 € für die KITA Deichhaus Küken (Die BG-Deichhaus ist Träger der Einrichtung) und in der Höhe von 500 € für die Fidelen Deichhäuserinnen mit.

Anschließend begrüßte die Präsidentin der Fidelen Deichhäuserinnen, Marlies Meyer, viele Vertreter von den Karnevalsvereinen und das Karnevalskomitee.

Die Bürgergemeinschaft veranstaltet am 01.09. im KSI ein Zukunftsseminar, bei dem sie sich für die nächsten 20 Jahre neu aufstellen/ausrichten will. Die vorgeschaltete Befragung aller Deichhäuser Bürger war mit einer Verlosung verbunden, die durch den Geschäftsführer des Vereins, Willi Nücken, durchgeführt wurde. 3 Gutscheine im Wert von jeweils 50 € wechselten so den Besitzer.

Bürgermeister Franz Huhn lobte insbesondere das Engagement der Bürgergemeinschaft im sozialen Bereich auf dem Deichhaus und forderte in seiner Ansprache alle Deichhäuser zum Mitmachen bei den vielfältigen Angeboten der Aktivitäten auf. Mit dem Fass Anstich und Freibier eröffnete er feierlich das Fest gegen 19.30 Uhr.

Danach begann die abendliche Party, bei der Paul Radau, der Leiter der Musikschule aus Much und bekannter Gitarrist, Sänger und „Mit- Sing-Animateur“ zum Mitsingen der eilig verteilten Liederhefte einlud. Eine tolle Veedel´s Stimmung ließ nicht lange auf sich warten.

Der Familientag am Samstag ist traditionell ein Magnet für alle Familien mit Kindern im Stadtteil. Kostenlos standen den Kindern Hüpfburg, Basecamp, Rodeoreiten, Bastelangebote (Jonglierbälle), Sandmatschen und Stockbrot- und Popcornherstellung über Lagerfeuer zur Verfügung. Die große Deichhaus-Gemeinschaft bestehend aus Lehrern und Schülern der HAK Schule, den Pfadfinderinnen Elisabeth von Thüringen, dem JUZE, der Feuerwehr, der Katholischen Frauengemeinschaft, der Kita Arkadas, Kita Deichmäuse, Kita Deichhausküken, den Royal Rangers und der Christusgemeinde unterstützten wie in den vergangenen Jahren mit ihren Angeboten die Bürgergemeinschaft Deichhaus von 11 bis 17 Uhr und trugen zum guten Gelingen des Familientages bei. So konnten die Kinder sich austoben oder auch in Ruhe einen Jonglierball herstellen. Petra Benderscheid-Schonlau, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes der BG Deichhaus, freute sich auch über die vielen Beiträge der Mitwirkenden: Liedvorträge, Mitmachlieder und ein Bändertanz erfreuten vor allem die Eltern der jungen Künstler, bevor Klaus Braukmann Conny Huhn, scheidende Schulleiterin der HAK Schule, für die langjährige gute gemeinsame Arbeit am Deichhaus dankte. Der Höhepunkt war die Begrüßung der Schulneulinge am Deichhaus. Wie im letzten Jahr überreichte die BG Deichhaus jedem neuen Schulkind der HAK Schule eine gefüllte Schultüte. Die BG Deichhaus sponserte den Eismann, der unentwegt sein leckeres Eis in Tüten abfüllte und den Kindern gegen Eisgutschein übergab. Die Gutscheine fanden die Kinder in den Schultüten oder wurden für aktive Teilnahme ausgegeben. Gemeinsames Erleben von Jung und Alt am Deichhaus – gut für den Veedel!

Der Abend klang mit einem Dämmerchoppen wegen des anstehenden Länderspiels aus.

Der Sonntag begann für die Erwachsenen um 10.30 Uhr mit dem Stadtteilgottesdienst in St. Elisabeth. Der Auftritt des Chors der Christusgemeinde mit Instrumentenbegleitung war so eindrucksvoll, das in der Kirche, was durchaus nicht üblich ist, herzlich applaudiert wurde. Auf die Kinder wartete um 10.30 Uhr auf dem Festgelände ein Abenteuerland. Es wurde gesungen, gebastelt und auf die biblische Geschichte eingegangen.

Danach wurden für die Kinder die Riesenrutsche und das Spiele aktiv Center Dschungel geöffnet, während die Erwachsenen zum Frühschoppen und Mittagessen sowie wieder zu Kaffee und Kuchen

eingeladen waren. Wie im letzten Jahr wurde der Imbiss vom Wirtshaus zur Sieg, unter Leitung von Kosta Zervas betrieben, der keine Wünsche offen ließ.

Insgesamt begrüßte die Bürgergemeinschaft Deichhaus viele zufriedene Gäste und sieht sich bestärkt, weitere Stadtteilstefte zu organisieren.

Näheres wird sicher beim Zukunfts-Workshop am 01.09. diskutiert.

Das Programm der BG-Deichhaus findet man unter

www.bg-deichhaus.de